

## SSV Mitgliederversammlung 2017 Bericht Rasensport 2016

---

Wie in fast jedem Jahr möchte ich zu Beginn des Berichtes den Blick auf die gemeinsam mit den Vereinen erarbeitete „Prioritätenliste Sportplätze“ richten. Die Umsetzung der dort festgelegten Projekte wurde auch im letzten Jahr konsequent umgesetzt.

Verabredungsgemäß wurde der Sportplatz Tannenhof 2016 mit einem neuen Kunstrasen ausgestattet. Mit Abschluss dieser Maßnahme, sind jetzt alle Tennenplätze in Konstanz in moderne Kunstrasenplätze umgewandelt. Für die Vereine wurden dadurch die Bedingungen für den Trainings- und Spielbetrieb, gerade in den Wintermonaten, entscheidend verbessert, vor allem auch, weil die Kunstrasenplätze ausnahmslos über Flutlichtanlagen verfügen.

In diesem Jahr steht die Sanierung des Rasensportplatzes in Dettingen an, die nach Absprache aus haushaltstechnischen Gründen im letzten Jahr nicht durchgeführt wurde. Die nachfolgenden die Projekte wurden gemäß Fortschreibung des Doppelhaushaltes 2015/16 der Stadt Konstanz ab 2017 wie folgt terminiert:

2017	Sanierung Rasensportplatz Dettingen	€ 200.000
2018	Bau einer Trainingsbeleuchtung, Hockeyclub	€ 90.000
	Austausch Kunstrasen Hockeyclub	€ 250.000
2019	Sanierung Rasen-Sportplatz, Allmannsdorf	€ 150.000
2020	Erneuerung der Zaunanlage, Sportzentrum Wollmatingen	€ 100.000
	Sanierung Rasen-Sportplatz, Sportzentrum Wollmatingen	€ 200.000
2022ff	Sanierung Rasensportplatz, Schänzle 1	€ 200.000
	Sanierung der Zaunanlage und der Gerätegarage, Schänzle 1	€ 120.000
	Sanierung und Neugestaltung Bodenseestadion	€ 5.000.000
	2 neue Sportplätze einschl. Vereinsheim, Beerenrain	€ 1.400.000
	Sportplatz Höllbart, Verlagerung Klausenhorn	€ 550.000

Ein Termin für die Fortschreibung der Prioritätenliste über 2020 hinaus, zu der das Sportamt, die Vereine und den Stadtsportverband einladen wird, findet 2017 statt.

Da die Naturrasen-Sportplätze zum einen durch die jetzt vorhandenen Kunstrasen-Sportplätze entlastet und geschont werden können und gleichzeitig das Konzept zur Pflege der Sportplätze umgesetzt wird, finden die Fußballvereine zwischenzeitlich gute Bedingungen auf allen Sportplätzen vor.

In diesem Zusammenhang sei auch noch auf die neue Benutzerordnung für Freisportanlagen hingewiesen. Die Vereine werden gebeten sich daran zu halten, um ihren Beitrag dazu zu leisten, dass die Sportanlagen nachhaltig in gutem, beispielbarem Zustand bleiben.

Wie bereits im letzten Jahr berichtet, sind die Fußballvereine in einem Entwicklungsprozess, um den Fußball in Konstanz weiter voran zu bringen. Hierzu hat das Sportamt alle Fußball-Vereine zu inhaltlichem Input, zu Austausch und zu Gesprächen im Jahr 2016 eingeladen. Meinungen, Daten und Fakten zum Jugendfußball wurden durch Befragungen von Vorständen, Jugendleitern und Jugendtrainern zusammengetragen und im Rahmen einer Projektarbeit an der Universität Konstanz ausgewertet.

Hintergrund und Ziel sind:

- Gemeinsam den Konstanzer Fußball zu verbessern.
- Die Jugend als Basis für eine nachhaltige Entwicklung erkennen.
- Negative Spielklassenentwicklung bei den Jugendmannschaften aus dem leistungsorientierten Bereich zu stoppen.
- Trainerproblematik, zu viele Kinder bei zu wenig qualifizierten Trainern, lösen

Die zentralen Erkenntnisse dieser Projektarbeit, die den Vereinen am 9.11.2016 vorgestellt wurden, waren:

- Ein totaler „Rundumschlag“ scheint nicht notwendig.
- Scheinbare Drop-out Problematik ab der B-Jugend.
- Mehr Qualifikationsbedarf bei Jugendtrainern.
- Wunsch nach einem einheitlichen Ausbildungskonzept.
- Problem des Identifikationsverlustes vor allem bei Spielvereinigungen.

Zwischenzeitlich sind alle Vereine, mit Ausnahme des SV Litzelstetten, in gemeinsamen Gesprächen, um Lösungen zu suchen und Verbesserungen, sowohl strukturell wie auch sportlich, zu erreichen.

Der SSV hat diese Maßnahme des Sportamtes begleitet.

Für das Bodensee-Stadion wurde eine 5-jährige Bestandssicherung für den Sport vereinbart. Entsprechend wird die Laufbahn im Jahr 2017 in einem Minimalverfahren saniert. Unebenheiten werden ausgeglichen, ein neuer Spritzbelag wird aufgebracht und es erfolgt eine Neulinierung.

Im Bereich Sport im öffentlichen Raum hat es im Jahr 2016 einige Neuerungen und Ergänzungen gegeben. Ins Strandbad Horn wurden ein Slackline-Parcour und ein Kletterfelsen integriert. Ein Fitnesspark mit 7 Geräten, Ersatz für die Geräte-Stationen des Trimm Dich Pfades im Loretto-Wald, wurde auf der Thermalwiese im Strandbad Horn errichtet. Des weiteren wurde eine Freisportfläche mit verschiedenen Spielfeldern und einer Kletterwand auf dem Pestalozziareal errichtet.

Ende 2016 hat sich der Präventionsrat der Stadt Konstanz neu aufgestellt. In diesem Gremium, das aus ehrenamtlichen Mitgliedern aus Politik, Gesellschaft, Sport, Wirtschaft und Verwaltung besteht, ist der SSV mit Sitz und Stimme vertreten. Zum ersten Mal öffentlich in Erscheinung getreten ist der Präventionsrat auf der Fasnacht 2017, mit dem Thema „Alkoholkonsum von Jugendlichen“ während der Fasnacht. Weitere Themen, die der Arbeitskreis z. Zt. behandelt sind:

- Grillplatz im Herosepark
- B.free Saftladen im Herosepark
- Projekt Busbegleiter

Ausblick:

Vom 14. bis 16.7.2017 findet das Landeskinderturnfest der Badischen Turnerjugend in Konstanz auf dem Schänzle-Areal und im Bodenseeforum statt. Zu diesem Fest erwartet die Stadt bis zu 5.000 Kinder bis 14 Jahren mit Ihren Betreuern. Der SSV unterstützt das Sportamt tatkräftig bei der Organisation dieser Großveranstaltung.

Herzlichen Dank all denen, die sich auch im vergangenen Jahr für die Belange des Sports eingesetzt haben.

**Heinz Krahn**